

# Allianz Gesunder Kanton Bern/alliance pour la santé bernoise

Bern, 17. Februar 2021

## Empfehlungen der Allianz Gesunder Kanton Bern für die Märzsession des Grossen Rates

Sehr geehrte Damen und Herren Grossrätinnen und Grossräte

Sie behandeln in der Märzsession ein Thema, zu dem wir wie folgt Stellung beziehen:

### **Motion 213-2020 Striffeler-Mürset (Münsingen, SP) Finanzierung eines Pilotprojekts für spezialisierte Palliative Care in der Langzeitpflege. Antwort des Regierungsrates**

Die Allianz Gesunder Kanton Bern **empfiehlt** den Grossrätinnen und Grossräten **den Vorstoss als Motion und nicht** wie vom Regierungsrat vorgeschlagen, **als Postulat zu überweisen**. Und zwar aus folgenden Gründen:

Der Regierungsrat anerkennt, dass ein Bedarf an Angeboten für die spezialisierte Palliative Care im stationären Langzeitbereich besteht und dass deren Finanzierung nicht gesichert ist. Er will aber abwarten, bis der genaue Bedarf und die kostendeckende Finanzierung auf Bundesebene geklärt sind. Weiter hält der Regierungsrat fest, dass er die Resultate des Modellversuches MPD abwarten will, da diese auch Aussagen zum Bedarf an spezialisierter Palliative Care machen werden.

Die MPD unterstützen zwar auch Langzeitinstitutionen, können aber nicht den notwendigen Fach-, Betreuungs- und Pflegebedarf übernehmen, der dem Bedarf der Langzeitinstitutionen entspricht. Deshalb ist es nicht sinnvoll zuzuwarten, sondern im Gegenteil könnte im Rahmen eines Pilotprojektes geprüft werden, inwieweit sich die Angebote ergänzen und wo es allenfalls Abstimmungen braucht. Die Allianz ist der Überzeugung, dass der Bedarf an spezialisierter palliativer Versorgung über die ganze Versorgungskette betrachtet und gewährleistet werden muss. Den Schnittstellen zwischen den verschiedenen Versorgungsangeboten muss dabei besondere Beachtung geschenkt werden.

Auch das Warten auf den Entscheid auf Bundesebene wird dem Bedarf, der im Kanton festgestellt wird, nicht gerecht. Im Rahmen eines Pilotprojektes könnten hier Entscheidungsgrundlagen geschaffen werden, die auch in eine nationale Diskussion einfließen können. Ein Verzicht auf ein Pilotprojekt führt zu Verzögerungen auf dem Buckel unserer schwer kranken Mitbürgerinnen und Mitbürgern.

# Allianz Gesunder Kanton Bern/alliance pour la santé bernoise

Freundliche Grüsse

Allianz Gesunder Kanton Bern



Ursula Zybach  
Co-Präsidentin



Anita Herren-Brauen  
Co-Präsidentin

## Die Mitglieder der Allianz Gesunder Kanton Bern:



Die Allianz Gesunder Kanton Bern wurde 2019 von den Dienstleistungserbringenden im Gesundheits- und Sozialwesen des Kantons gegründet und setzt sich für eine ganzheitliche Gesundheits- und Sozialpolitik im Kanton Bern ein.